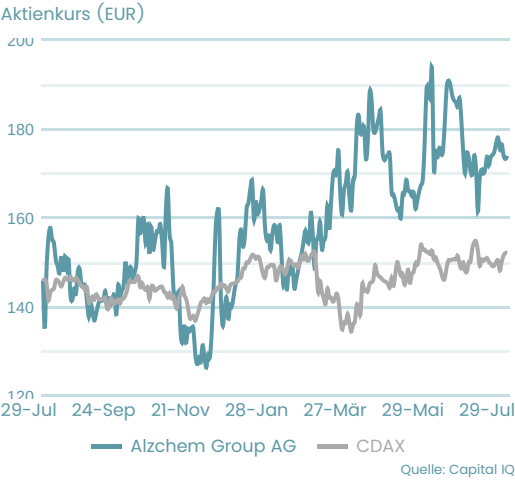


Empfehlung	Kaufen
Kursziel	220,00 EUR
Kurspotenzial	26%
Aktiendaten	
Kurs (Schlusskurs Vortag in EUR)	174,00
Aktienzahl (in Mio.)	10,2
Marketkap. (in Mio. EUR)	1.770,7
Handelsvol. (Ø 3 Monate; in Tsd. Aktien)	38,3
Enterprise Value (in Mio. EUR)	1.833,4
Ticker	ACT
Guidance	
Umsatzerlöse (in Mio. EUR)	ca. 600
EBITDA (in Mio. EUR)	ca. 126



Aktionärsstruktur	
Freefloat	73,6%
four two na GmbH	10,1%
Staluna Trade a.s.	9,9%
Löw SE	6,4%
-	-

Termine	
Q3 Bericht	29. Oktober 2026
-	-
-	-

Prognoseanpassung			
	2026e	2027e	2028e
Umsatz (alt)	612,7	696,0	814,0
Δ	-	-	-
EBIT (alt)	94,1	109,8	137,3
Δ	-	-	-
EPS (alt)	6,27	7,27	9,46
Δ	-	-	-

Analyst	
Patrick Speck, CESGA	
+49 40 41111 37 70	
p.speck@montega.de	

Publikation	
Comment	30. Juli 2026

Q2: Wachstumsrate zieht deutlich an – Guidance bestätigt

Alzchem hat heute die Zahlen zu Q2/26 vorgelegt und die Guidance bestätigt.

Alzchem Group AG – Q2 2026	Q2/26	Q2/26e	Q2/25	yoy
Umsatz	155,3	148,5	142,9	+8,7%
EBITDA	32,2	32,0	29,1	+10,7%
EBITDA-Marge	20,7%	21,5%	20,4%	+30 BP

Quelle: Unternehmen, Montega, Vara Research

Wachstum schlägt Erwartungen: In Q2 legte der Konzernerlös stärker als erwartet um 8,7% yoy auf 155,3 Mio. EUR zu (MONE: 147,0 Mio. EUR). Das Segment Specialty Chemicals verzeichnete dabei auf Basis einer weiterhin starken Nachfrageentwicklung bei Kreatin und Nitroguanidin einen sowohl preis- (+6,5% yoy) als auch volumengetriebenen (+2,8% yoy) Erlösanstieg von 8,8% yoy auf 109,0 Mio. EUR. Überraschend deutlich erholte sich darüber hinaus das Segment Basics & Intermediates mit einem Umsatzplus von 8,6% yoy auf 38,7 Mio. EUR (Volumen: +11,5% yoy; Preis: -2,1% yoy), wenngleich laut Vorstand keine Nachfrageimpulse im Düngemittelbereich infolge des Irankrieges erkennbar waren. Umgekehrt hatten die geolitischen Spannungen bislang aber auch keinen wesentlichen negativen Einfluss auf das operative Geschäft. Auf Halbjahressicht stieg der für die Equity Story maßgebliche Specialty-Anteil auf 70,5% (2025: 67,4%).

EBITDA steigt erneut zweistellig: Trotz eines anhaltend hohen Preisdrucks bei Basics & Intermediates (EBITDA HI: 0,0 Mio. EUR) und der noch laufenden Carbidofenwartung (Abschluss mit Testbetrieb in H2) gelang Alzchem in Q2 eine erneut überproportionale EBITDA-Steigerung auf 32,2 Mio. EUR (+10,7% yoy). Auf Halbjahressicht stand zwar ein negativer Free Cashflow i.H.v. -30,5 Mio. EUR (Vj.: +30,7 Mio. EUR) zu Buche, allerdings fielen die im operativen Cashflow verbuchten Kundenanzahlungen mit 8,8 Mio. EUR wie erwartet spürbar geringer aus als im Vorjahreszeitraum (H1/25: 51,0 Mio. EUR), während die Investitionen mit 81,2 Mio. EUR mehr als doppelt so hoch lagen (H1/25: 40,5 Mio. EUR). Hervorzuheben ist, dass die Kapazitätserweiterungen im Plan verlaufen und der Ramp-Up-Prozess für die neue Nitroguanidin-Anlage in Deutschland gestartet wurde.

Guidance bestätigt: Die Anlaufkosten der NQ-Produktion dürften in H2 einen Betrag im unteren einstelligen Mio.-Euro-Bereich ausmachen. Vor diesem Hintergrund dürfte die Ertrasantwicklung in H2 temporär lediglich stabil verlaufen. Die unveränderte Guidance impliziert bei einem Konzernumsatz von ca. 600 Mio. EUR und einem EBITDA von ca. 126 Mio. EUR für H2 einen EBITDA-Beitrag von ca. 61,5 Mio. EUR (H2/25: 60,0 Mio. EUR). Dies sollte u.E. jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass Alzchem angesichts der visiblen Katalysatoren im Specialty-Bereich (neue NQ-Produktion in DE ab H2/26; zusätzliche Kreatin-Produktion in DE ab H2/27; neue NQ-Produktion in den USA ab 2029/2030) in 2027 ff. mehrere Wachstums- und Ergebnissprünge zeigen dürfte.

Fazit: Alzchem hat ein weiteres solides Quartal abgeliefert und kann auch abseits des Zahlenwerks über planmäßige Fortschritte beim Kapazitätsausbau berichten. Wir sehen den Investment Case als voll intakt an und bekräftigen die Kaufempfehlung und das Kursziel von 220,00 EUR.

Geschäftsjahresende: 31.12.	2024	2025	2026e	2027e	2028e
Umsatz	554,2	562,1	612,7	696,0	814,0
Veränderung yoy	2,5%	1,4%	9,0%	13,6%	17,0%
EBITDA	105,3	116,5	127,4	151,7	184,8
EBIT	79,0	89,8	94,1	109,8	137,3
Jahresüberschuss	54,1	63,5	63,8	74,0	96,3
Rohrertragsmarge	65,1%	67,6%	66,5%	64,5%	64,8%
EBITDA-Marge	19,0%	20,7%	20,8%	21,8%	22,7%
EBIT-Marge	14,2%	16,0%	15,4%	15,8%	16,9%
Net Debt	88,2	60,8	84,6	132,1	120,3
Net Debt/EBITDA	0,8	0,5	0,7	0,9	0,7
ROCE	25,9%	29,2%	26,7%	25,2%	26,7%
EPS	5,31	6,28	6,27	7,27	9,46
FCF je Aktie	6,10	3,85	-0,25	-2,52	3,65
Dividende	1,80	2,10	2,14	2,50	3,25
Dividendenrendite	1,0%	1,2%	1,2%	1,4%	1,9%
EV/Umsatz	3,3	3,3	3,0	2,6	2,3
EV/EBITDA	17,4	15,7	14,4	12,1	9,9
EV/EBIT	23,2	20,4	19,5	16,7	13,4
KGV	32,8	27,7	27,8	23,9	18,4
KBV	8,6	6,9	5,9	5,0	4,2

Quelle: Unternehmen, Montega, Capital IQ

Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 174,00 EUR

Unternehmenshintergrund

Die Alzchem Group AG ist ein vertikal integrierter Spezialchemie-Anbieter mit führender Marktposition in ausgewählten und diversifizierten Nischenmärkten wie Gesundheit & Pharma, Human & Animal Nutrition, Erneuerbare Energien, Agrar- und Landwirtschaft, Metallurgie, Feinchemie sowie Automotive & Defense. Darüber hinaus werden als Auftragsfertiger (Custom Manufacturing) Mehrzweckanlagen für kundenspezifische Lösungen betrieben. Die wesentlichen chemischen Erzeugnisse von Alzchem basieren auf der Technologieführerschaft entlang der Calciumcarbid-/Calciumcyanamid-Kette (sogenannte NCN-Kette), also organischen Stickstoff-Kohlenstoff-Stickstoff-Bindungen, die sich in einem Produktbaum mit über 900 registrierten Produktmarken von Basischemikalien bis hin zu komplexer Spezialchemie auffächern. Die Wurzeln der gesamten NCN-Kette liegen dabei stets in den Commodities Kalk, Kohle (Koks) und elektrischer Strom, die in einem Produktionsverbund an vier historisch gewachsenen Standorten im ostbayerischen Chemiedreieck (Trostberg, Schalchen, Hart, Waldkraiburg) sowie in Sundsvall (Schweden) verarbeitet und global vermarktet werden.

Key Facts

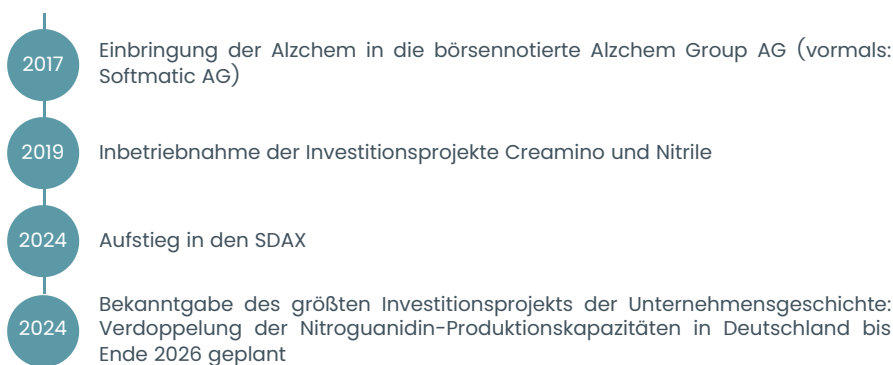
Sektor	Spezialchemie
Ticker	ACT
Mitarbeiter	1.765
Umsatz	562,1 Mio. EUR
EBITDA	116,5 Mio. EUR
EBITDA-Marge	20,7%
Geschäftsmodell	Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von qualitativ hochwertigen und innovativen Spezial- und Basischemikalien für vielfältige Lösungen rund um globale Herausforderungen wie Klimawandel, Ernährung, Gesundheit und Sicherheit.
Kernkompetenz	Vertikal integrierte Produktion (vier Werke in Deutschland, eins in Schweden) auf Basis der Calciumcarbid-/Calciumcyanamid-Kette (sog. NCN-Kette) mit strategischem Fokus auf Wachstum im Geschäftssegment Specialty Chemicals
Kundenstruktur	Regional und branchenseitig breit diversifizierte Kundenbasis und langjährige Beziehungen zu Key Customers; Top 10 Kunden machen ca. 33% der Umsatzerlöse aus

Quelle: Unternehmen, Montega; Stand: Geschäftsjahr 2025

Wesentliche Ereignisse der Unternehmenshistorie

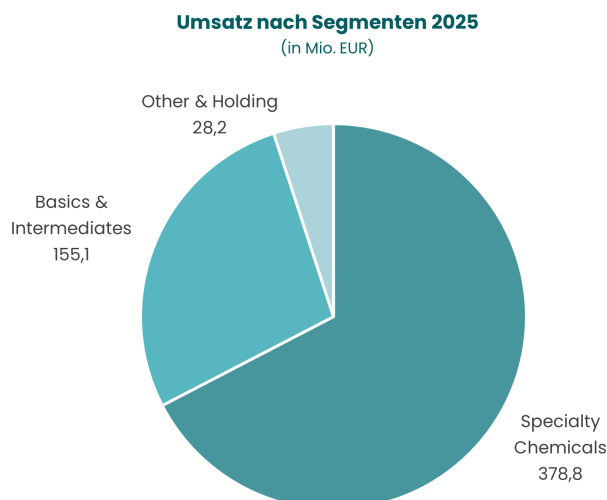
Die Wurzeln der Alzchem Group bzw. ihrer Vorgängergesellschaften reichen zurück bis ins späte 19. und frühe 20. Jahrhundert, als Chemikern erstmals die Bindung von Stickstoff aus der Luft mit Erdkalbicarbiden (Azotierung) gelang und wenige Jahre darauf der Nutzen von Calciumcyanamid als Düngemittel erkannt wurde. Im Jahre 1908 erfolgte schließlich mit Gründung der Bayerischen Stickstoffwerke AG der unternehmerische Startschuss. Der anschließende Bau des Kalkstickstoffwerkes Trostberg, des Carbidwerkes Schalchen, des Werkkanals sowie zweier Wasserkraftwerke an den beiden Standorten bildeten die Keimzelle für den heutigen Produktionsverbund im Südosten Bayerns.





Organisations- und Segmentstruktur

Die Geschäftstätigkeit von Alzchem gliedert sich in die drei Berichtssegmente Specialty Chemicals, Basics & Intermediates sowie Other & Holding. Im Segment **Specialty Chemicals**, das das wirtschaftlich bedeutsamste darstellt (Umsatzbeitrag: 67%; EBITDA-Beitrag: 94%), fokussiert sich das Unternehmen auf die Herstellung und den Vertrieb hochwertiger chemischer Produkte für zahlreiche weiterverarbeitende Industrien und Endverbraucher. Das Segment **Basics & Intermediates** (Umsatzbeitrag: 28%; EBITDA-Beitrag: 5%) erzeugt chemische Vor- und Zwischenprodukte als Basis für die Veredelung in der konzerneigenen Spezialchemie sowie zum direkten Verkauf an Dritte. Das kleinste Segment **Other & Holding** bündelt die sonstigen Tätigkeiten, zu denen vor allem Dienstleistungen rund um die Chemieparcs Trostberg und Hart zählen.



Quelle: Unternehmen

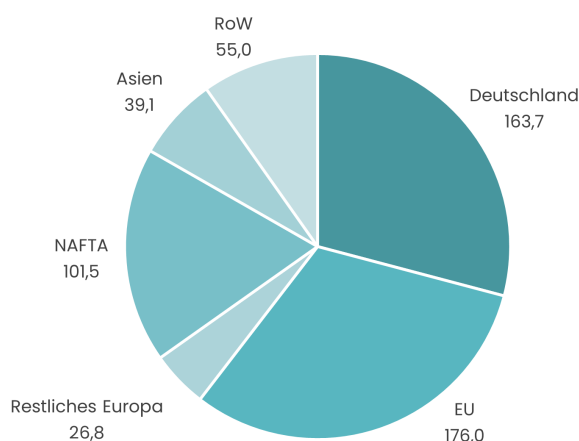
Die Holding-Funktionen für die Alzchem-Gruppe hat als Konzernmutter die **Alzchem Group AG** inne. Zum Konsolidierungskreis zählen darüber hinaus diverse Produktions- und Vertriebsgesellschaften in Deutschland, Schweden, UK, USA und China, die allesamt vollkonsolidiert werden.

Märkte und Produkte

Die wichtigsten Absatzregionen des Unternehmens sind der Heimatmarkt Deutschland (Umsatzanteil 2025: 29%) und die übrige EU (31%). Dahinter folgen die Überseemärkte in Nordamerika (18%) und Asien (7%). Der Rest der Welt macht ca. 10% aus. Vielfältig zeigen sich auch die wesentlichen Endmärkte: Die Landwirtschaft stellt unserer Einschätzung nach mit einem Erlösanteil von rund 16% die größte Abnehmerbranche dar.

Umsatz nach Regionen 2025

(in Mio. EUR)



Quelle: Unternehmen

Das gesamte Produktportfolio des Unternehmens umfasst mehr als 900 registrierte Marken. Eine der wichtigsten ist u.E. die Premiummarke Creapure für hochreines Kreatin-Monohydrat, mit der Alzchem als einziger westlicher Hersteller eine führende Marktposition in der Sportnahrungsmittelindustrie einnimmt. Zur Kreatin-Familie zählt mit LIVADUR auch das erste eigene End-Consumer-Produkt von Alzchem. Weitere Leuchtturmmarken sind der Futtermittelzusatzstoff Creamino sowie das Dual-Use-Produkt Nitroguanidin, das sich als sehr stabile energetische Verbindung auch für wehrtechnische Anwendungen eignet.

Auszug Produktkatalog Alzchem

Marke	Produktbeschreibung	Endmärkte
 Creapure®	Premiummarke für Kreatin-Monohydrat als Nahrungsergänzungsmittel in der Sporternährung	Human Nutrition
 CREAMINO®	Futtermittelzusatzstoff für die Kreatinversorgung in der Nutztierhaltung	Animal Nutrition
 Dormex®	Pflanzenwachstumsregulator für den Wein- und Obstanbau	Landwirtschaft
 Perlka®	Spezialdüngemittel mit geperitem Kalkstickstoff	Landwirtschaft
 CaD®	Metallurgischer Zusatzstoff auf Calcium Carbid-Basis für die Roheisenentschwefelung	Metallurgie
 NITRALZ®	Vielfältige und hochwertige aliphatische und aromatische Nitrile als Rohstoff für Pharmazeutika, Pigmente, Agrochemikalien und Biozide	Pharmazie, Landwirtschaft, Basischemie
 Eminex®	Kalkstickstoffhaltiges Additiv zur Reduzierung des Methan- und CO ₂ -Ausstoßes von Gülle in der nutztierhaltenden Landwirtschaft	Landwirtschaft
 Creavitalis®	Kreatin-Monohydrat als feines, geschmacksneutrales Pulver für die Lebensmittel- und Pharmaindustrie (z.B. Fleischalternativen, Milchersatzprodukte)	Human Nutrition
Nitroguanidin	Dual-Use-Produkt (Treibladung) für zivile und wehrtechnische Anwendungen (u.a. Airbags, Gurtstraffer, Munition) sowie die Agrarchemie	Automotive, Defense, Landwirtschaft
 Silzot®	Siliziumnitridpulver für Hochleistungskeramik in elektronischen Schaltungsträgern	Elektronik, Automotive
 DYHARD®	Härter und Beschleuniger in Pulver-, Pasten- und Flüssigform für Epoxidharze in der Verbundwerkstoff- und Leichtbaukonstruktion	Erneuerbare Energien, Automotive, Aviation
 Bioselect®	Hochreine Form von Guanidinhydrochloridsalzen und Guanidinthiocyanat für die Krebsdiagnostik und Corona-Test-Kits	Pharmazie
 LIVADUR	Nahrungsergänzungsmittel mit Kreatin in Premiumqualität für sportlich Aktive	Human Nutrition

Quelle: Unternehmen, Montega

Management

Die Alzchem Group wird aktuell von einem vierköpfigen Vorstandsteam geleitet.



Andreas Niedermaier (CEO) wurde 1969 in Tittmoning geboren. Er studierte Wirtschaftsingenieurwesen in Rosenheim. Nach seinem Studium begann er seine Karriere als Berater für Kostenrechner und Controller bei der Kettner Maschinenbau GmbH. Von 1997 bis 1999 war er als Controller für die Vinnolit GmbH & Co. KG in Gendorf und Burghausen tätig, wo er für das Controlling der Produktionsstätte verantwortlich war. Herr Andreas Niedermaier ist seit dem Jahr 1999 bei der Alzchem bzw. den Vorgängerfirmen tätig. Seit 2010 ist er als Geschäftsführer der Alzchem Trostberg GmbH tätig. Nach Einbringung der Alzchem Trostberg GmbH in die börsennotierte Alzchem Group AG, im Oktober 2017, ist er zusätzlich Vorstand (bis 06/2019 CFO, ab 07/2019 CEO) der Alzchem Group AG.



Andreas Lösler (CFO) wurde 1975 in Wernigerode geboren. Nach einer Ausbildung zum Steuerfachgehilfen studierte er Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Bilanzierung und Finanzierung an den Universitäten Marburg und Hamburg und an der Copenhagen Business School. Seine berufliche Laufbahn begann er in dem auf Internationale Rechnungslegung spezialisierten Beratungsunternehmen FAS AG in Stuttgart. Anschließend führte ihn sein Weg zu einem börsennotierten Beteiligungsunternehmen, in dem er die Integration neu erworbener Unternehmen in das Reporting verantwortete. Seit 2007 war Herr Lösler als Gründer und Geschäftsführer der DEOS Advisory GmbH tätig, die Unternehmen in sämtlichen Fragen der kapitalmarkt-orientierten Rechnungslegung und im Reporting berät. Bereits seit 2012 war er auch in der Alzchem-Gruppe beratend tätig und unterstützte das Unternehmen vor allem beim IPO 2017. Seit Juni 2022 leitete Herr Lösler interimistisch den Bereich Controlling & Rechnungswesen der Alzchem-Gruppe und ist seit dem 1. Januar 2024 CFO der Alzchem Group AG.



Dr. Jürgen Sans (COO) wurde 1968 in Mosbach geboren. Er studierte Chemie an der Universität Karlsruhe (TH) gefolgt von einer Promotion am Engler-Bunte-Institut im Chemieingenieurwesen. Seine Berufskarriere startete er als Laborleiter in der Forschungsabteilung der SKW, wo er für Nitrile und Cyanurchlorid zuständig war. 2002 wechselte er nach der Fusion mit der Degussa-Hüls in den Bereich Marketing & Sales und war verantwortlich für die Vermarktung verschiedener Produkte in unterschiedliche Märkte. Nach 2006 war er für die Akquise von neuen Produkten und den Verkauf der etablierten Produkte der Mehrzweckanlagen in Trostberg tätig. 2011 übernahm Dr. Sans die Leitung der Abteilung Verfahrensentwicklung und war dort für Six Sigma, Chemische Sicherheit & Scale up, Gasphasenreaktionen und Prozessoptimierung zuständig. Seit 2016 verantwortete er den Bereich Innovationsmanagement mit den Abteilungen Analytik, Forschung und Entwicklung, Anwendungstechnik und GxP-QS. Seit dem 1. Januar 2026 ist Dr. Jürgen Sans COO der Alzchem Group AG.



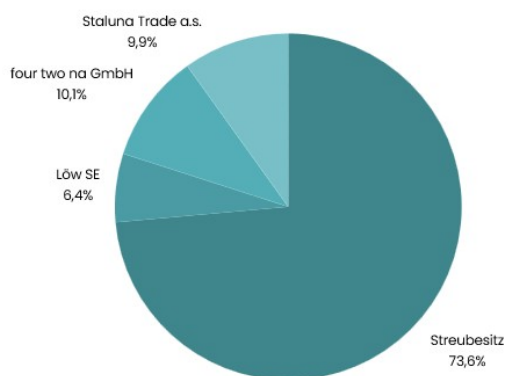
Martina Spitzer (CSO), geboren 1983 in Trostberg, ist seit 1999 für die Alzchem-Gruppe tätig. Im Jahr 2020 wurde sie zur Bereichsleiterin des gesamten Chemievertriebs von Alzchem ernannt, bevor sie 2022 nach rund 15 Jahren im Vertrieb ihren Fokus auf die strategische Unternehmensentwicklung und ESG legte. In dieser Rolle prägte sie entscheidend die Einführung des Nachhaltigkeitsbereichs, die Optimierung zentraler Unternehmensprozesse und die Umsetzung zukunftsweisender Projekte. Seit dem 1. Januar 2025 ist Martina Spitzer CSO der Alzchem Group AG.

Aktionärsstruktur

Seit dem 05. Oktober 2017 sind die Aktien der Alzchem Group AG im Prime Standard der Frankfurter Börse gelistet. Abgesehen vom Börsengang 2017 wurden seither keine Kapitalerhöhungen durchgeführt. Das gezeichnete Kapital beläuft sich auf rund 101,8 Mio. EUR und ist unterteilt in 10.176.335 auf den Inhaber lautende Stammaktien (Stückaktien) mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 10,00 EUR. Am 02. Oktober 2024 wurde die Aktie in den SDAX-Index aufgenommen.

Größter Anteilseigner ist mit aktuell 10,1% der Finanzinvestor four two na GmbH vor der Beteiligungsgesellschaft Löw SE (6,4%) und der Staluna Trade a.s. (9,9%). Der Streubesitz beträgt ca. 73,6%.

Aktionärsstruktur



Quelle: Unternehmen

DCF Modell

Angaben in Mio. EUR

	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	Terminal Value
Umsatz	612,7	696,0	814,0	895,9	976,5	1.035,1	1.086,9	1.108,6
Veränderung	9,0%	13,6%	17,0%	10,1%	9,0%	6,0%	5,0%	2,0%
EBIT	94,1	109,8	137,3	159,2	195,3	232,9	250,0	255,0
EBIT-Marge	15,4%	15,8%	16,9%	17,8%	20,0%	22,5%	23,0%	23,0%
NOPAT	68,0	77,7	100,8	119,1	140,6	167,7	180,0	183,6
Abschreibungen	33,4	42,0	47,5	52,2	53,7	56,9	57,6	43,2
in % vom Umsatz	5,5%	6,0%	5,8%	5,8%	5,5%	5,5%	5,3%	3,9%
Liquiditätsveränderung								
- Working Capital	25,0	-61,0	-56,0	-36,0	-78,7	-15,2	-13,5	-1,2
- Investitionen	-124,9	-80,9	-50,9	-50,9	-51,8	-49,7	-48,9	-44,3
Investitionsquote	20,4%	11,6%	6,3%	5,7%	5,3%	4,8%	4,5%	4,0%
Übriges								
Free Cash Flow (WACC-Modell)	1,5	-22,2	41,4	84,4	107,5	167,6	182,2	184,2
WACC	7,7%	7,7%	7,7%	7,7%	7,7%	7,7%	7,7%	7,7%
Present Value	1,5	-20,5	35,4	67,2	79,4	114,9	116,0	1909,4
Kumuliert	1,5	-19,0	16,4	83,6	162,9	277,9	393,9	2303,3

Wertermittlung (Mio. Euro)

Total present value (Tpv)	2.303,3
Terminal Value	1.909,4
Anteil vom Tpv-Wert	83%
Verbindlichkeiten	134,4
Liquide Mittel	71,7
Eigenkapitalwert	2.240,6

Aktienzahl (Mio.)	10,18
Wert je Aktie (Euro)	220,18
+Upside / -Downside	27%
Aktienkurs (Euro)	174,00

Modellparameter

Fremdkapitalquote	35,0%
Fremdkapitalzins	4,0%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%

Beta	1,20
WACC	7,7%
ewiges Wachstum	2,0%

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2026-2029	13,5%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2026-2032	10,0%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2033	2,0%
Kurzfristige EBIT-Marge	2026-2029	16,4%
Mittelfristige EBIT-Marge	2026-2032	18,8%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2033	23,0%

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

ewiges Wachstum

WACC	1,25%	1,75%	2,00%	2,25%	2,75%
8,20%	180,64	192,18	198,64	205,65	221,60
7,95%	189,16	201,82	208,95	216,70	234,43
7,70%	198,37	212,30	220,18	228,78	248,59
7,45%	208,35	223,72	232,47	242,05	264,28
7,20%	219,19	236,22	245,97	256,70	281,77

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

EBIT-Marge ab 2033e

WACC	22,50%	22,75%	23,00%	23,25%	23,50%
8,20%	195,03	196,83	198,64	200,45	202,26
7,95%	205,11	207,03	208,95	210,86	212,78
7,70%	216,11	218,14	220,18	222,21	224,24
7,45%	228,14	230,31	232,47	234,63	236,79
7,20%	241,36	243,66	245,97	248,27	250,57

Quelle: Montega

G&V (in Mio. EUR) Alzchem Group AG	2023	2024	2025	2026e	2027e	2028e
Umsatz	540,6	554,2	562,1	612,7	696,0	814,0
Bestandsveränderungen	-3,8	-5,3	16,0	0,0	0,0	0,0
Aktiviertete Eigenleistungen	4,9	7,5	0,0	9,2	4,2	4,9
Gesamtleistung	541,7	556,4	578,2	621,9	700,2	818,9
Materialaufwand	225,1	195,7	198,3	214,4	251,3	291,4
Rohrertrag	316,6	360,7	379,9	407,4	448,9	527,5
Personalaufwendungen	145,6	160,5	173,6	177,7	183,0	210,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	98,5	104,8	113,1	118,9	128,1	148,1
Sonstige betriebliche Erträge	9,0	9,8	23,3	16,5	13,9	16,3
EBITDA	81,4	105,3	116,5	127,4	151,7	184,8
Abschreibungen auf Sachanlagen	25,2	25,4	26,6	32,5	41,1	46,4
EBITA	56,2	79,9	89,8	95,0	110,7	138,4
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,7	1,0	0,0	0,9	0,9	1,1
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBIT	55,5	79,0	89,8	94,1	109,8	137,3
Finanzergebnis	-7,3	-3,6	-1,9	-5,5	-4,9	-5,7
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	48,2	75,3	87,9	88,5	104,9	131,6
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBT	48,2	75,3	87,9	88,5	104,9	131,6
EE-Steuer	13,4	21,1	24,3	24,5	30,6	35,0
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	34,8	54,2	63,6	64,0	74,3	96,6
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	34,8	54,2	63,6	64,0	74,3	96,6
Anteile Dritter	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
Jahresüberschuss	34,6	54,1	63,5	63,8	74,0	96,3

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) Alzchem Group AG	2023	2024	2025	2026e	2027e	2028e
Umsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Bestandsveränderungen	-0,7%	-1,0%	2,9%	0,0%	0,0%	0,0%
Aktiviertete Eigenleistungen	0,9%	1,3%	0,0%	1,5%	0,6%	0,6%
Gesamtleistung	100,2%	100,4%	102,9%	101,5%	100,6%	100,6%
Materialaufwand	41,6%	35,3%	35,3%	35,0%	36,1%	35,8%
Rohrertrag	58,6%	65,1%	67,6%	66,5%	64,5%	64,8%
Personalaufwendungen	26,9%	29,0%	30,9%	29,0%	26,3%	25,9%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	18,2%	18,9%	20,1%	19,4%	18,4%	18,2%
Sonstige betriebliche Erträge	1,7%	1,8%	4,2%	2,7%	2,0%	2,0%
EBITDA	15,1%	19,0%	20,7%	20,8%	21,8%	22,7%
Abschreibungen auf Sachanlagen	4,7%	4,6%	4,7%	5,3%	5,9%	5,7%
EBITA	10,4%	14,4%	16,0%	15,5%	15,9%	17,0%
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,1%	0,2%	0,0%	0,2%	0,1%	0,1%
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBIT	10,3%	14,2%	16,0%	15,4%	15,8%	16,9%
Finanzergebnis	-1,3%	-0,7%	-0,3%	-0,9%	-0,7%	-0,7%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8,9%	13,6%	15,6%	14,5%	15,1%	16,2%
Außerordentliches Ergebnis	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBT	8,9%	13,6%	15,6%	14,5%	15,1%	16,2%
EE-Steuer	2,5%	3,8%	4,3%	4,0%	4,4%	4,3%
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	6,4%	9,8%	11,3%	10,5%	10,7%	11,9%
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	6,4%	9,8%	11,3%	10,5%	10,7%	11,9%
Anteile Dritter	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss	6,4%	9,8%	11,3%	10,4%	10,6%	11,8%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. EUR) Alzchem Group AG	2023	2024	2025	2026e	2027e	2028e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	3,7	3,7	3,5	2,6	1,7	0,6
Sachanlagen	177,3	193,0	277,0	369,4	409,2	413,7
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anlagevermögen	181,0	196,7	280,5	372,0	411,0	414,4
Vorräte	107,5	101,2	116,0	98,8	126,5	150,7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	75,2	78,9	73,4	67,1	85,8	100,4
Liquide Mittel	11,9	61,5	71,7	72,8	73,3	85,1
Sonstige Vermögensgegenstände	49,2	45,5	76,0	76,0	76,0	76,0
Umlaufvermögen	243,7	287,2	337,2	314,7	361,7	412,2
Bilanzsumme	424,7	483,8	617,7	686,7	772,6	826,6
PASSIVA						
Eigenkapital	161,6	205,5	256,3	298,9	351,4	422,7
Anteile Dritter	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
Rückstellungen	123,5	122,6	114,4	114,4	114,4	114,4
Zinstragende Verbindlichkeiten	62,5	52,8	44,2	69,2	117,2	117,2
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	31,6	37,4	51,7	53,7	59,1	66,9
Sonstige Verbindlichkeiten	43,6	63,5	149,1	148,5	128,5	103,5
Verbindlichkeiten	261,1	276,4	359,4	385,8	419,2	402,0
Bilanzsumme	424,7	483,8	617,7	686,7	772,6	826,6

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) Alzchem Group AG	2023	2024	2025	2026e	2027e	2028e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,9%	0,8%	0,6%	0,4%	0,2%	0,1%
Sachanlagen	41,7%	39,9%	44,8%	53,8%	53,0%	50,1%
Finanzanlagen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Anlagevermögen	42,6%	40,6%	45,4%	54,2%	53,2%	50,1%
Vorräte	25,3%	20,9%	18,8%	14,4%	16,4%	18,2%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17,7%	16,3%	11,9%	9,8%	11,1%	12,1%
Liquide Mittel	2,8%	12,7%	11,6%	10,6%	9,5%	10,3%
Sonstige Vermögensgegenstände	11,6%	9,4%	12,3%	11,1%	9,8%	9,2%
Umlaufvermögen	57,4%	59,4%	54,6%	45,8%	46,8%	49,9%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
PASSIVA						
Eigenkapital	38,1%	42,5%	41,5%	43,5%	45,5%	51,1%
Anteile Dritter	0,5%	0,4%	0,3%	0,3%	0,3%	0,2%
Rückstellungen	29,1%	25,3%	18,5%	16,7%	14,8%	13,8%
Zinstragende Verbindlichkeiten	14,7%	10,9%	7,2%	10,1%	15,2%	14,2%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	7,4%	7,7%	8,4%	7,8%	7,6%	8,1%
Sonstige Verbindlichkeiten	10,3%	13,1%	24,1%	21,6%	16,6%	12,5%
Verbindlichkeiten	61,5%	57,1%	58,2%	56,2%	54,3%	48,6%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kapitalflussrechnung (in Mio. EUR) Alzchem Group AG	2023	2024	2025	2026e	2027e	2028e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	34,8	54,2	63,6	64,0	74,3	96,6
Abschreibung Anlagevermögen	25,2	25,4	26,6	32,5	41,1	46,4
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,7	1,0	0,0	0,9	0,9	1,1
Veränderung langfristige Rückstellungen	10,2	-3,4	-8,7	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	12,2	33,6	-40,1	0,0	0,0	0,0
Cash Flow	83,1	110,8	41,5	97,4	116,2	144,1
Veränderung Working Capital	-10,4	-5,6	95,5	25,0	-61,0	-56,0
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	72,7	105,1	137,0	122,4	55,2	88,1
CAPEX	-20,6	-43,1	-97,8	-124,9	-80,9	-50,9
Sonstiges	0,0	12,1	0,9	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-20,5	-31,0	-96,9	-124,9	-80,9	-50,9
Dividendenzahlung	-10,6	-12,2	-18,2	-21,4	-21,8	-25,4
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	-37,7	-9,7	-8,6	25,0	48,0	0,0
Sonstiges	-0,8	-2,8	-2,6	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-49,2	-24,7	-29,4	3,6	26,2	-25,4
Effekte aus Wechselkursänderungen	-0,3	0,2	-0,6	0,0	0,0	0,0
Veränderung liquide Mittel	3,0	49,5	10,8	1,1	0,5	11,7
Endbestand liquide Mittel	11,9	61,5	71,7	72,8	73,3	85,1

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Kennzahlen Alzchem Group AG	2023	2024	2025	2026e	2027e	2028e
Ertragsmargen						
Rohrertragsmarge (%)	58,6%	65,1%	67,6%	66,5%	64,5%	64,8%
EBITDA-Marge (%)	15,1%	19,0%	20,7%	20,8%	21,8%	22,7%
EBIT-Marge (%)	10,3%	14,2%	16,0%	15,4%	15,8%	16,9%
EBT-Marge (%)	8,9%	13,6%	15,6%	14,5%	15,1%	16,2%
Netto-Umsatzrendite (%)	6,4%	9,8%	11,3%	10,5%	10,7%	11,9%
Kapitalverzinsung						
ROCE (%)	17,3%	25,9%	29,2%	26,7%	25,2%	26,7%
ROE (%)	23,7%	33,1%	30,6%	24,7%	24,6%	27,3%
ROA (%)	8,2%	11,2%	10,3%	9,3%	9,6%	11,6%
Solvenz						
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	150,9	88,2	60,8	84,6	132,1	120,3
Net Debt / EBITDA	1,9	0,8	0,5	0,7	0,9	0,7
Net Gearing (Net Debt/EK)	0,9	0,4	0,2	0,3	0,4	0,3
Kapitalfluss						
Free Cash Flow (Mio. EUR)	52,1	62,0	39,2	-2,5	-25,7	37,2
Capex / Umsatz (%)	4%	8%	17%	20%	12%	6%
Working Capital / Umsatz (%)	27%	27%	17%	6%	8%	14%
Bewertung						
EV/Umsatz	3,4	3,3	3,3	3,0	2,6	2,3
EV/EBITDA	22,5	17,4	15,7	14,4	12,1	9,9
EV/EBIT	33,0	23,2	20,4	19,5	16,7	13,4
EV/FCF	35,2	29,5	46,7	-	-	49,3
KGv	51,2	32,8	27,7	27,8	23,9	18,4
KBV	11,0	8,6	6,9	5,9	5,0	4,2
Dividendenrendite	0,7%	1,0%	1,2%	1,2%	1,4%	1,9%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

DISCLAIMER

Allgemeiner Hinweis

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, sonstigen Finanzinstrumenten oder anderen Anlageinstrumenten dar. Es dient ausschließlich Informationszwecken. Dieses Dokument ist nicht auf die speziellen Anlageziele, Finanzsituation oder Bedürfnisse des Empfängers ausgerichtet und stellt daher keine individuelle Anlageberatung dar. Die Empfänger sollten ihre eigene Anlageentscheidung auf der Grundlage ihrer eigenen speziellen Anlageziele, Finanzsituation oder Bedürfnisse und unter Berücksichtigung der über das Finanzinstrument verfügbaren Informationen, insbesondere Verkaufsprospekte oder ähnliche Informationsquellen sowie gegebenenfalls mit Unterstützung eines unabhängigen Finanzberaters treffen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Aussagen, Einschätzungen oder Prognosen geben außerdem die persönliche Einschätzung des Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Dokuments wieder. Diese Meinungen können jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden, ohne dass Montega verpflichtet wäre, dieses Dokument zu ergänzen, abzuändern oder zu aktualisieren oder den Empfänger in anderer Weise darüber zu informieren. Sofern dieses Dokument Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit enthält, hat der Empfänger zu berücksichtigen, dass vergangene Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen sind.

Die Montega AG ist Hauptgesellschafterin der Montega Markets GmbH. Die Montega Markets GmbH erbringt gegenüber Emittenten Investment-Banking- und Corporate-Finance-Dienstleistungen. In diesem Zusammenhang kann es vorkommen, dass Research-Publikationen der Montega AG im Rahmen solcher Mandate unterstützend herangezogen werden. Hieraus können potenzielle Interessenkonflikte entstehen. Bestehende oder potenzielle Interessenkonflikte werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben im Abschnitt "Offenlegung" dieser Publikation transparent gekennzeichnet.

Haftungsausschluss

Dieses Dokument und die darin getroffenen Aussagen basieren auf Informationen und Quellen, die wir für zuverlässig halten. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr oder Zusicherung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Aussagen, Einschätzungen und Prognosen. Eine Haftung von Montega, ihren Anteilseignern, den Analysten oder den sie beauftragenden Institutionen für Schäden oder sonstige Nachteile, gleich welcher Art, die aus der Verbreitung oder Verwendung dieses Dokuments entstehen, ist ausgeschlossen, auch soweit diese auf unvollständigen oder unrichtigen Informationen, Aussagen, Einschätzungen oder Prognosen beruhen.

Insbesondere übernimmt Montega keine Haftung für Aussagen, Annahmen, Planungen oder sonstige Angaben zu den analysierten Unternehmen, deren verbundenen Unternehmen, Geschäftsstrategien, Markt-, Wettbewerbs- oder Konjunkturbedingungen sowie zu regulatorischen oder rechtlichen Rahmenbedingungen.

Einschränkung der Weitergabe und Vertrieb außerhalb Deutschlands/EU

Eine Weitergabe oder Verteilung dieses Berichts an Dritte ist nur mit Genehmigung durch Montega zulässig. Sämtliche Urheber- und Nutzungsrechte an diesem Dokument verbleiben bei Montega. Alle gültigen Kapitalmarktregelungen, die Erstellung, Inhalt und Vertrieb von Research in den verschiedenen nationalen Rechtsgebieten betreffen, sind anzuwenden und sowohl vom Lieferanten als auch vom Empfänger einzuhalten.

Verbreitung im Vereinigten Königreich: Das Dokument ist nur zur Verteilung an Personen bestimmt, die berechnete Personen oder freigestellte Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 oder eines auf seiner Grundlage erfolgten Beschlusses sind, oder an Personen, die in Artikel 11 (3) des Financial Services Act 1986 (Investments Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der jeweils geltenden Fassung) beschrieben sind, und es ist nicht beabsichtigt, dass sie direkt oder indirekt an einen anderen Kreis von Personen weitergeleitet werden.

Eingeschränkte Rechtsgebiete: Weder das Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Japan oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Die Montega AG (Schauenburgerstraße 10, 20095 Hamburg) wird von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) in Bonn hinsichtlich der Einhaltung der Vorschriften des § 85 Abs. 1 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG), Art. 20 Abs. 1 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 (Marktmissbrauchsverordnung – MAR) beaufsichtigt.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn

Kontakt Montega:

Schauenburgerstraße 10
20095 Hamburg
www.montega.de / Tel: +49 40 4 1111 37 80

Erklärung gemäß § 85 WpHG und MAR sowie MiFID II einschließlich deren Delegierter Verordnungen (EU) Nr. 2016/958 und (EU) Nr. 2017/565

Die vorliegende Publikation wurde auf Basis einer vertraglichen Vereinbarung zwischen der Montega AG und dem Emittenten erstellt und von diesem vergütet. Dieses Dokument wurde weitreichend veröffentlicht sowie allen Interessenten zeitgleich zugänglich gemacht. Der Erhalt gilt somit als zulässiger geringfügiger nichtmonetärer Vorteil im Sinne des § 64 Abs. 7 Satz 2 Nr. 1 und 2 des WpHG.

Wesentliche Bewertungsgrundlagen und -Methoden der im Dokument enthaltenen Werturteile

Die Bewertungen, die den Anlageurteilen der Montega AG zugrunde liegen, stützen sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse.

Der faire Wert bzw. das Kursziel einer Aktie wird in erster Linie mittels folgender Methoden ermittelt:

Discounted-Cashflow (DCF)-Modell: Im DCF-Modell werden Prognosen für den zukünftigen Free Cashflow verwendet und abgezinst, um ihren Barwert zu ermitteln. In der Regel werden die gewichteten durchschnittlichen Kapitalkosten (WACC) als Abzinsungssatz verwendet, um den Zeitwert des Geldes, die Risiken der Cashflows und die Finanzierungsstruktur des Unternehmens zu reflektieren. Der Unternehmenswert wird mithilfe der DCF-Analyse abgeleitet.

Eine Sensitivitätsanalyse wesentlicher zugrunde liegender Bewertungsparameter (WACC, Wachstumsrate, EBIT-Marge) ist in den jeweiligen DCF-Modellen abgebildet und veranschaulicht die Bandbreite möglicher Unternehmenswerte pro Aktie bei Variation der Annahmen.

PeerGroup-Vergleiche: Ein relativer Bewertungsansatz, der zur Herleitung des Unternehmenswertes verwendet wird. Die Peergroup besteht in der Regel aus hinreichend vergleichbaren börsennotierten Unternehmen. Vergleiche können auf Umsatz-, Ergebnis- (z.B. EBITDA, EBIT, EPS) oder anderen Messgrößen basieren.

Historische Multiple-Bewertung (gegebenenfalls): Eine Bewertungsmethode, bei der der Unternehmenswert anhand historischer Bewertungsmultiplikatoren (z.B. EV/EBITDA, KGV) des Unternehmens in Relation zu aktuellen oder prognostizierten Finanzkennzahlen ermittelt wird.

Sum-of-the-parts-Modell (gegebenenfalls): Eine Bewertung, die den Unternehmenswert aus der Summe des Wertes der einzelnen Vermögenswerte ableitet. Der Eigenkapitalwert wird durch Abziehen der Nettoverschuldung bestimmt.

Das Ergebnis dieser fundamentalen Bewertung wird gegebenenfalls angepasst, um der Einschätzung des Analysten bezüglich der zu erwartenden Entwicklung der Anlegerstimmung und deren Auswirkungen auf den Aktienkurs Rechnung zu tragen.

Unabhängig von der verwendeten Bewertungsmethode besteht das Risiko, dass das Kursziel nicht erreicht wird. Wesentliche Einflussfaktoren können insbesondere Abweichungen der tatsächlichen Geschäftsentwicklung von den im Bewertungsmodell unterstellten Erwartungen, Veränderungen der Kapitalmarkt看wertung (z.B. Bewertungsmultiplikatoren oder Diskontierungssätze), Anpassungen von Risikoaufschlägen, veränderte Finanzierungsbedingungen, regulatorische Eingriffe mit unmittelbaren Auswirkungen auf Geschäftsmodell, Margen oder Kapitalstruktur, Kapitalmaßnahmen sowie eine geringere Marktliquidität der Aktie sein.

Zukunftsgerichtete Aussagen, Prognosen, Schätzungen, Kursziele und Szenarien beruhen auf Annahmen und Erwartungen, die sich als unzutreffend erweisen können. Unerwartete wirtschaftliche, regulatorische oder unternehmensspezifische Entwicklungen können dazu führen, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich von den hier dargestellten Einschätzungen abweichen. Bei Anlagen in ausländischen Märkten und Instrumenten bestehen zusätzliche Risiken, insbesondere aus Wechselkursänderungen sowie politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen.

Diese Ausarbeitung reflektiert die Meinung des jeweiligen Verfassers zum Zeitpunkt ihrer Erstellung. Eine Änderung der der Bewertung zugrundeliegenden fundamentalen Faktoren kann nachträglich dazu führen, dass die Bewertung nicht mehr zutreffend ist.

Vergangene Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Bedeutung des Anlageurteils

Der Anlagehorizont für die nachfolgenden Anlageurteile beträgt in der Regel zwölf Monate, sofern textlich nicht explizit ein anderer Zeithorizont genannt wird.

Anlageempfehlung	Erwartete Entwicklung des Preises des Finanzinstruments (innerhalb von 12 Monaten)
Kaufen	Der Preis des analysierten Finanzinstruments steigt.
Halten	Der Preis des analysierten Finanzinstruments bleibt weitestgehend stabil.
Verkaufen	Der Preis des analysierten Finanzinstruments fällt.
Empfehlung ausgesetzt	Die Informationslage lässt eine fundierte Beurteilung des Unternehmens momentan nicht zu.

Informationsquellen und Aktualisierung

Die dieser Publikation zugrunde liegenden Informationen stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen, aus Unternehmensangaben sowie aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern, die Montega zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig hielt. Eine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der verwendeten Informationen kann jedoch nicht übernommen werden. Eine unabhängige Überprüfung sämtlicher Daten hat nicht stattgefunden.

Die Aktualisierung der vorliegenden Publikation erfolgt bei Anlässen, die nach Einschätzung von Montega kursrelevant sein können. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden. Montega übernimmt keine Verpflichtung, diese Publikation zu aktualisieren, zu korrigieren oder an veränderte Marktbedingungen anzupassen.

Auf das Einstellen der regelmäßigen Kommentierung von Anlässen im Zusammenhang mit dem Emittenten (Coverage) wird vorab hingewiesen. Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich Kursangaben auf den Schlusskurs des letzten Börsentages vor Veröffentlichung dieser Analyse.

Statistische Verteilung und Historie der Anlageempfehlungen

Eine tabellarische Übersicht der individuellen Anlageempfehlungen der letzten zwölf Monate – einschließlich Veröffentlichungsdatum, verantwortlichem Analysten, jeweiligem Kursziel, maßgeblichem Marktpreis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung sowie der entsprechenden Empfehlung – ist für den jeweiligen Emittenten über folgende [Übersichtsseite](#) zugänglich. In der jeweiligen Einzelansicht ist zudem die statistische Verteilung aller Anlageempfehlungen der Coverage der Montega AG einsehbar.

Offenlegung

Montega hat verschiedene Maßnahmen getroffen, um Interessenskonflikte zu vermeiden. Dazu gehört, dass es sämtlichen Mitarbeitern der Montega AG verboten ist, Aktien aus dem eigenen Coverage-Universum zu handeln, bei denen mit dem Emittenten ein Mandatsverhältnis zur Erstellung von Research besteht. Zudem ist sowohl den Mitarbeitern als auch dem Unternehmen die Annahme von Zuwendungen untersagt, die Personen mit besonderem Interesse am Inhalt der Research-Publikationen gewähren. Die Vergütung der im Rahmen eines Arbeits- oder sonstigen Vertragsverhältnisses für Montega tätigen Personen, die an der Erstellung von Anlageempfehlungen beteiligt sind, ist nicht unmittelbar an Geschäfte in Wertpapierdienstleistungen gemäß Anhang I Abschnitte A und B der Richtlinie 2014/65/EU oder an sonstige Transaktionen gebunden, die von der Montega AG oder einem mit ihr verbundenen Unternehmen durchgeführt werden.

Zur Wahrung einer größtmöglichen Transparenz hat Montega eine Übersicht im Sinne des § 85 WpHG und Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 i.V.m. Delegierte Verordnung 2016/958 erstellt.

- (1) Die Montega AG hat in den vergangenen 12 Monaten mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erstellung von Finanzanalysen getroffen, für die die Montega AG eine Vergütung erhält.
- (2) Montega hat in den vergangenen 12 Monaten mit einer dritten Partei eine Vereinbarung über die Erstellung von Finanzanalysen getroffen, für die die Montega AG eine Vergütung erhält.
- (3) Die Montega AG hat in den vergangenen 12 Monaten für dieses Unternehmen und/oder dessen Aktionäre sonstige Beratungsdienstleistungen erbracht.
- (4) Die Montega AG und/oder eine mit ihr vertraglich verbundene juristische Person war/waren innerhalb der letzten 12 Monate gegenüber dem analysierten Unternehmen an eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investment-Banking-Geschäften gebunden oder hat/haben aus einer solchen Vereinbarung Leistungen bezogen.
- (5) Die Montega AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen erwarten in den nächsten drei Monaten Vergütungen des Unternehmens für Investment-Banking-Leistungen oder beabsichtigen, sich um solche Vergütungen zu bemühen.
- (6) Die Montega AG, der für die Erstellung der Analyse zuständige Analyst oder ein sonstiger Mitarbeiter der Montega AG hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile von über 5% des Aktienkapitals des analysierten Emittenten.
- (7) Die Montega AG, der für die Erstellung der Analyse zuständige Analyst oder ein sonstiger Mitarbeiter der Montega AG ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufs- oder -kaufposition von mehr als 0,5 % des Aktienkapitals des Emittenten.
- (8) Ein mit der Montega AG verbundenes Unternehmen kann am Grundkapital des Emittenten beteiligt sein oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen halten.
- (9) Die Montega AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten bzw. Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Roadshows, Round Tables, Earnings Calls, Präsentation auf Konferenzen, etc.).
- (10) Die Montega AG hat in den letzten 12 Monaten (über einen Dritten) gegenüber einem Organmitglied des analysierten Unternehmens Leistungen in Bezug auf eine Übertragung von Aktien des analysierten Unternehmens erbracht und hierfür eine Vergütung erhalten.
- (11) Die Montega AG hat einem potentiellen Investor den Emittenten als Investmentmöglichkeit vorgestellt und erhält von dem potentiellen Investor eine Vergütung, sofern dieser in den Emittenten investiert.
- (12) Der Emittent hat die Montega AG mit der Erbringung von weiteren Dienstleistungen beauftragt, für welche die Montega AG eine Vergütung vom Emittenten erhält.

Unternehmen	Offenlegung (Stand: 30.07.2026)
Alzchem Group AG	1, 5, 8, 9

Diese Finanzanalyse wurde dem Emittenten vor Veröffentlichung zugänglich gemacht und danach nicht geändert. Die Vorabübermittlung erfolgt erst nach Abschluss der inhaltlichen Analyse und dient der Identifikation möglicher faktischer Fehler. Zulässig sind hierbei Hinweise zu objektiv überprüfbaren Angaben, insbesondere zu veröffentlichten Finanzkennzahlen, Datumsangaben, Produktbezeichnungen, Segmentzuordnungen oder gesellschaftsrechtlichen Strukturen. Dem Emittenten werden Anlageempfehlung und Kursziel vor Veröffentlichung nicht offengelegt. Hinweise des Emittenten zu Bewertungsmodellen, Annahmen, Prognosen, Peer-Group-Auswahl, Investment Case oder Risikoeinschätzung werden zur Kenntnis genommen. Die Entscheidung über etwaige Anpassungen liegt aber ausschließlich beim verantwortlichen Analysten. Ein Vetorecht des Emittenten besteht nicht.

Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs (EUR)	Kursziel (EUR)	Potenzial
Kaufen (Erststudie)	03.02.2025	64,60	82,00	+27%
Kaufen	03.03.2025	78,00	86,00	+10%
Halten	05.05.2025	121,00	105,00	-13%
Halten	24.07.2025	164,40	140,00	-15%
Halten	30.07.2025	146,00	140,00	-4%
Halten	04.11.2025	156,40	160,00	+2%
Kaufen	09.12.2025	154,80	175,00	+13%
Kaufen	10.02.2026	150,20	175,00	+17%
Kaufen	03.03.2026	154,80	175,00	+13%
Kaufen	14.04.2026	177,10	200,00	+13%
Kaufen	04.05.2026	165,90	200,00	+21%
Kaufen	10.07.2026	170,90	220,00	+29%
Kaufen	30.07.2026	174,00	220,00	+26%